

Nr. 97
Mai 2019

Sport Gespräch



Heute ist ein schöner Tag!

Heute erscheint das **“SportGespräch”**, die offizielle Vereinszeitschrift der **SportGemeinschaft Borken**, mit der siebenundneunzigsten Ausgabe (**Nr. 97/Mai 2019**).

Immer wieder überraschend, immer wieder lesenswert!

Editorial

Eine zügige Delegiertenversammlung erlebten die mehr als 50 anwesenden Vereinsmitglieder im Obergeschoss des G.u.f.i. der 1. Vorsitzende der SG, Dr. Andreas Bohnenkamp, brachte die umfangreiche Tagesordnung souverän über die Bühne.

Zuvor schon hatten in den einzelnen Abteilungen die jeweiligen Versammlungen stattgefunden.

Fazit: Die SG ist gut aufgestellt und kann beruhigt mit Augenmaß in die Zukunft blicken.

Besonders vorgestellt wurde auf der Versammlung die Tanzsportabteilung. Deren stellvertretender Vorsitzender, Christoph Fellerhoff, gab den Delegierten einen Einblick in die räumlichen Trainings- und Wettkampfsituationen und freute sich, dass der Neubau an der Netgo-Arena bald in Angriff genommen werde.

Eine besondere Ehrung erfuhren Hildegard und Arno Becker für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit.

Wie es mit unserer Vereinszeitschrift weitergehen soll, ist eine Frage, die vor dem Hintergrund immer weiter wachsender Digitalisierung diskutiert werden muss. Gerne würde die Redaktion die Meinung der Mitglieder erfahren. (Näheres im Innenteil.)

Es wäre schön, wenn sich unsere Mitglieder an dieser Diskussion beteiligten, sodass damit ein möglichst großer Überblick gewährleistet ist. Und per Email (friedhelm.triphaus@online.de) ist das ja

auch nicht sehr zeitaufwändig.

Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir ein eine gute Zeit und, wenn sie noch ihren Urlaub vor sich haben, eine schöne Vorfreude

Allen verletzten und kranken Sportlerinnen und Sportlern baldige Genesung und viel Vergnügen beim Lesen dieses Magazins.

Friedhelm Triphaus

Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus

Vertrieb:

Willi Trunk

Harald Schedautzke

Anschrift:

Sportgemeinschaft Borken e.V.

Postfach 1729

46307 Borken

Internet:

www.sg-borken.de

E-Mail: friedhelm.triphaus@sg-borken.de

Gesamtherstellung: Druckerei Lage, Hohe-Oststraße, Borken

Auflage: ca. 1.200 Stück

**Vielen Dank
sagen wir allen Inserenten und
hoffen, dass unsere Mitglieder sie
bei ihren Kaufentscheidungen
berücksichtigen.**

Nicht vergessen:

Nächster Redaktionsschluss:

15. Juni 2019

Delegiertenversammlung

Umfangreiche Tagesordnung wird zügig „abgearbeitet“

(ft) Über 50 Delegierte waren am 22. März erschienen, um an der diesjährigen Delegiertenversammlung teilzunehmen. Der 1. Vorsitzende, Andreas Bohnenkamp, **(Foto 1.)** eröffnete die Sitzung mit einer umfangreichen Tagesordnung und machte deutlich, dass er seinen diesjährigen Jahresrückblick einmal „anders gestalten“ wolle. So wolle er den erschienenen Delegierten für ihr Engagement im Verein und ihr Kommen danken. Diese begrüßte er daher besonders und interpretierte dieses Amt. „Ihr seid das Spiegelbild des Vereins. Ihr seid der Verein und daher ist es ein besonderer Grund, euch zu begrüßen. Das Ehrenamt wollen wir nicht nur schätzen, sondern auch ausbauen, auch im Hinblick auf die nächste Generation.



Er begrüßte zudem besonders Ehrenmitglied Heiner Triphaus.

Die Berichte zum Vorstand könne er sich sparen, weil das bereits in der Januarausgabe des „SportGesprächs“ abge-

handelt habe, so der 1. Vorsitzende.

Zur Beschlussfähigkeit stellte er „für die Freunde der Juristerei“ launig fest: „Wir sind beschlussfähig, wenn nur eine Stimme vorhanden ist. Also rein rechtlich brauchen wir euch nicht.“

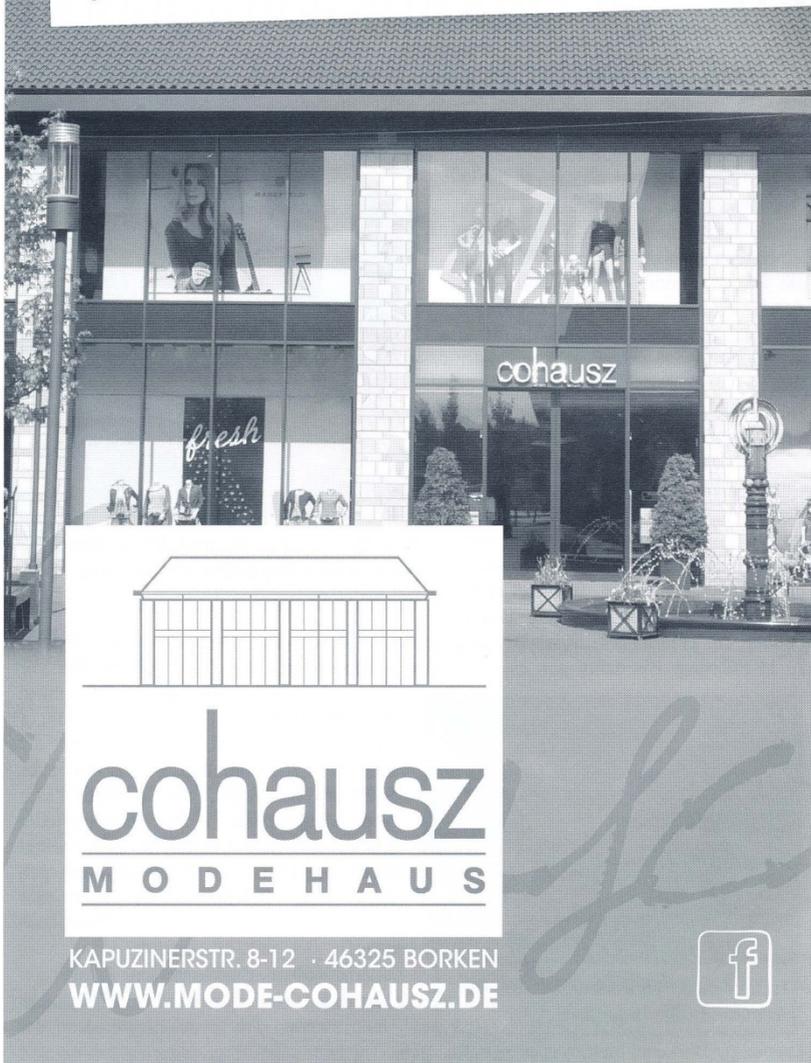
Den
Neubau
klammerte
er bewusst
aus, weil die
Tagesordnung
für diesen
einen
eigenen



Die Delegierten erhielten ein besonderes Lob vom Vorsitzenden.

Punkt vorsah, ebenfalls klammerte er die Fusion mit dem Tanzsport aus, weil auch hierzu Christoph Fellerhoff Raum erhielt.

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Wünsche...



cohausz
MODEHAUS

KAPUZINERSTR. 8-12 · 46325 BORKEN
WWW.MODE-COHAUSZ.DE



Delegiertenversammlung

Fortsetzung 1

Intensiv ging der SG-Chef auf die Qualifizierung von Übungsleitern ein. Die SG erhalte pro Übungsleiter einen Zuschuss von der Stadt Borken, allerdings umfasse die Ausbildung 120 Stunden, das sei kein Pappenstiel und schließlich müsse man damit rechnen, dass sie nach ihrer Ausbildung in anderen Institutionen tätig werden. „Das ist eine wirtschaftliche Voraussetzung, die uns ständig begleitet“, so Bohnenkamp.

Andreas Bohnenkamp schloss seine Einführungsworte mit der Bitte, „dass ihr das Engagement, das ihr heute zeigt, auch weiter tragt, dass ihr auch eines Tages, wenn ihr Zeit und Freude habt, im Geschäftsführenden Vorstand mitarbeitet und euch weiter als gute SG-Ehrenamtler erweist“.



**Der neue Schatzmeister:
Eric Schinske**

Im Anschluss berichtete Hendrik Fundermann über die Finanzen. Er verwies zu Beginn darauf, dass das sein vorläufig letzter Bericht sei, denn er stelle sich nicht wieder zur Wahl. Der Grund liege darin, dass er sich beruflich bedingt verändert habe und viel unterwegs sei, dabei auch seinen Wohnort geändert habe und dadurch der Aufwand doch erhöht sei.

Er stehe natürlich bei Fragen weiterhin zur Verfügung. Er stellte Einnahmen und Ausgaben gegenüber und folgte: „Wir haben eine gute bis sehr gute Bonität.“ Sein besonderer Dank galt Franz Schulze Schwering, der in

akribischer Arbeit die Mitgliederliste immer auf dem neuesten Stand hält und die Abbuchungen vornimmt. Die gute Arbeit wurde ihm von den beiden Kassenprüfern Karl Jansen und Norbert Schlottbom betätigt, sodass einer einstimmigen Entlastung nichts im Wege stand.

Nächster Punkt war die Beauftragung eines Datenschutzbeauftragten. Hierzu war eine Satzungsänderung notwendig, die vorsieht, dass der Datenschutzbeauftragte durch die Satzung zum Vorstandsmitglied bestellt wird. So werde er auch rechtlich abgesichert. Dem Vorschlag folgten die Delegierten ohne Ausnahme.

Wilhelm Terfort berichtete über die geplanten Neubaumaßnahmen am Eingang zur Net-go-Arena. Politisch seien eine Reihe Gespräche geführt worden. Grund für das Entgegenkommen der Stadt sei, dass die SG mit dem TSC Rot-Weiß eine Verschmelzung einging. So erhalte der Tanzsport großzügige Räume in dem neuen Gebäude, was wiederum eine Änderung der Planung notwendig machte.

Stand der Dinge bisher: Die Baugenehmigung für das G.u.f.i. liegt bereits vor. Die Genehmigung für die Errichtung der Gebäude an der Flussseite lasse noch auf sich warten. In der nächsten Zeit sollte auch diese erteilt werden. Untermauert wurden seine

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen
wir Höchstleistungen.
Die Provinzial – zuverlässig
wie ein Schutzengel.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Maurice Bajohr

Wilbecke 10

46325 Borken

Tel. 02861/3515, 4158

Fax 02861/62962

bajohr@provinzial.de



Delegiertenversammlung

Fortsetzung 2

nachvollziehbaren Ausführungen durch visuelle Darstellungen. Die Bauzeit soll etwa 21 Monate betragen.



Christoph Fellerhoff

Die anstehenden Wahlen gingen sehr zügig über die Bühne. Wiedergewählt wurden Hanjo Fooke als 2. Vorsitzender, Wilhelm Terfort als 3. Vorsitzender, Winfried Grömping als 1. Geschäftsführer und Karl Jansen als Kassenprüfer. Neu wurde der 1. Schatzmeister gewählt. Es ist Eric Schinske.

Christoph Usbeck ist der Datenbeauftragte für die SG. Christoph Fellerhoff, der als stellvertretender Vorsitzender der Tanzsportabteilung für die privat verhinderte Vorsitzende Ingrid Herweg seine Abteilung vorstellte, dankte zunächst dem Geschäftsführenden Vorstand für die unterstützende Arbeit bei der Fusion. „Wir fühlen und hier gut aufgenommen“, sagte er. Seit über 12 Jahren suche der Tanzsport eine geeignete eigene

Räumlichkeit, um sein Vereinsleben zu leben. Im Hinblick auf den Neubau mit seinen Möglichkeiten für den Tanzsport bemerkte er: „Das ist natürlich erste Sahne.“ Heute umfasst die Abteilung über 300 Mitglieder, die in den unterschiedlichsten 21 Gruppen an den verschiedensten Lokations ihrem Sport nachgehen. Sie sind sowohl hobbymäßig als auch leistungsmäßig unterwegs. Im letzten Jahr stellte die Abteilung einen Landesmeister



Der Vorstand: Alfons Gedding, Andreas Bohnenkamp, Eric Schinske, Wilhelm Terfort, Bernd Reining, Peter Vinke (v.l.)

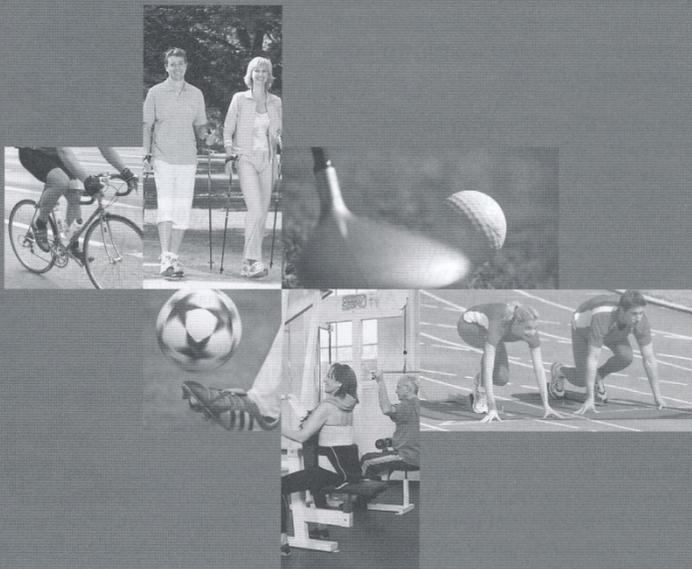
Es fehlen: Hanjo Fooke, Winfried Grömping, Maurice Bajohr

belegt dort den 2. Platz.

Als besonderen Höhepunkt der Veranstaltungen stellte Fellerhoff die alljährliche Herbstgala im Vennehof heraus.

und ein Vizelandesmeisterpaar. Die Lateinformation steht gar vor dem Aufstieg in die 2. Bundesliga, das Showteam tanzt in der neu geschaffenen Bundesliga und

Unsere Sportförderung: Gut für das Westmünsterland.



 Sparkasse
Westmünsterland

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie Spitzensport. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland.**

Wie geht es weiter?

Eine Bestandsaufnahme des „SportGesprächs“

Wie schön des Öfteren berichtet, hat die SG mit ihrem neuen Internetauftritt moderne Wege beschritten, sich benutzerfreundlich darzustellen. Eine löbliche Angelegenheit, wenn man bedenkt, wie oft in unserer Zeit ein schneller Blick ins Internet die notwendigen angefragten Informationen liefert. (Wenn denn alles auf dem neuesten Stand ist.) Digitalisierung ist das Stichwort!

So muss sich auch das „SportGespräch“ die Frage stellen: Ist eine solche gedruckte Vereinszeitschrift, wie sie derzeit existiert, noch zeitgemäß und notwendig? Die einen sagen ja, andere nein.

Da sei ein kurzer Rückblick auf die Entstehung und die Philosophie, die hinter dieser Art der Öffentlichkeitsarbeit steckt, erlaubt:

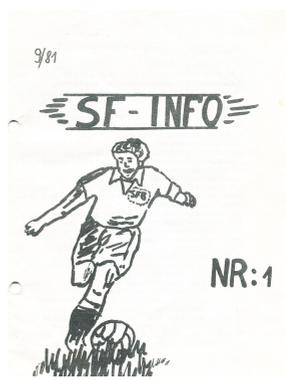
Als vor fast 40 Jahren die erste Ausgabe erschien Nr. 1 /Sept. 1981 (siehe auch Archiv unter SG-Borken.de), waren viele Mitglieder der damaligen Sportfreunde davon sehr ange-
tan. Die Vereinszeitschrift, die jedem Mitglied kostenlos ins Haus geliefert wurde und jetzt auch noch wird, beinhaltet eine Menge Vereins-Informationen. Und genau das war ja auch der Sinn, der hinter diesem Projekt steckte: Jeder sollte teilhaben können am Geschehen im Ver-

ein. Zudem sollten Leserinnen und Leser, die nicht dem Verein angehörten, auch in diesem Magazin blättern können und sich möglicherweise für eine Teilnahme an dem schon damals vergleichsweise vielfältigen Sportangebot entscheiden. Das hat sich bis heute nicht geändert. Zwar war die „SF-INFO“ ein wenig schmucklos, aber sie bot eben viele Informationen, so dass auch die, die nicht unmittelbar am Vereinsleben teilnahmen – Passive - sich informiert fühlten. Sie fühlten sich als Teil der Familie.

In der Borkener Zeitung lobte sogar Sportredakteur Ulrich Hahn in seinem Kommentator die „Sportfreunde-Zeitung“ und hob hervor, dass es wichtig sei, dass überhaupt ein Verein auf die Idee gekommen sei „seinen Mitgliedern über den Sport hinaus Service zu bieten.“

Und er wünschte sich, dass die Ausgabe 9/81 „nicht nur eine Eintagsfliege“ sei. Seitdem sind, wie gesagt, fast 40 Jahre ins Land gegangen. Die SF-INFO hat auch nach der Fusion mit dem TuS Borken als „SportGespräch“ weiter existiert und

viele Freunde gewonnen.





50 jahre



haarhaus optik

... immer einen blick voraus ...

katja thiele-haarhaus
augenoptikermeisterin
und staatl. gepr.
augenoptikerin

heilig-geist-straße 20
46325 borken
tel.: 0 28 61 / 55 35

www.haarhaus-optik.de
kontakt@haarhaus-optik.de



Wie geht es weiter?

Fortsetzung

Die Kosten für das „SportGespräch“ sind aber nicht eben niedrig. Möglicherweise gibt es ja auch einige Wege, Kosten einzusparen. So könnte das Magazin komplett eingestampft werden, was wohl die schlechteste, aber finanziell günstigste Lösung wäre.

Es könnten aber auch die Exemplare in den einzelnen Gruppen zum Mitnehmen ausgelegt werden – das bedeutet aber, dass nur Aktive und nicht die Passiven und die vielen anderen, die nicht zur SG gehören, davon profitieren. Zustellungskosten würden gespart, die Druckkosten blieben allerdings. Jedoch würden vermutlich nicht mehr etwa 1200 Exemplare gedruckt werden müssen. Sicherlich hat der geneigte Leser auch seine eigenen Vorstellungen. Aber welche ist nun die Richtige?

Also: Das „SportGespräch“ nur auf der Homepage veröffentlichen? Und was ist mit der ursprünglichen Philosophie: Jeder soll das Magazin in Händen halten und darin blättern können?

Eines sei noch erwähnt: Die Erstellung der Zeitung ist keine ganz einfache Beschäftigung. Sie nimmt eine Menge Zeit im Anspruch. Sowohl die meisten Vereinsmitglieder als auch die Sponsoren, denen hier ein großes Kompliment für ihren finanziellen Beitrag gilt, warten auf die Ausgabe. Das beinhaltet, dass sie regelmäßig und pünktlich erscheint, was wiederum Zeitdruck bedeutet. Gerade die Sponsoren werden vermutlich auf eine hohe Auflage Wert legen.

So muss die Diskussion, die mittlerweile in Gang gekommen ist, weiter geführt und nach einer vertraglichen Lösung gesucht werden.

Mein Vorschlag: Zumindest noch bis zur Ausgabe 100 (im November) den Ball flach halten und dann sehen, wie man das Spiel beleben und modernisieren kann.

Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn sich unsere Vereinsmitglieder an dieser Diskussion beteiligten und mir ihre Meinung unter friedhelm.triphaus@online.de zukommen ließen.



Friedhelm Triphaus

„SportGespräch“ –
Das muss ich lesen



BREITLING
1884



WILGENBUS

Der Juwelier an der Goldstrasse

Tel. 0 28 61/23 94

**INSTRUMENTS FOR
PROFESSIONALS™**

**PERFEKTION
BEI DER LUFTFAHRT
PERFEKTION
BEI BREITLING**

Beim Flugzeugbau ist jeder Bestandteil offiziell zertifiziert. Mit dem gleichen Perfektionismus konzipieren und fabrizieren wir unsere Instrumentenuhren.

Unsere Werke erfüllen alle erforderlichen Präzisions- und Zuverlässigkeitskriterien der Chronometer-Normen. Und deshalb ist BREITLING der anerkannte Ausrüster der Luftfahrt.

OLD NAVITIMER. Automatik-Chronograph. Die seit 1952 von Piloten bevorzugte Instrumentenuhr mit ihrem berühmten kreisförmigen Rechenschieber.

www.breitling.com

Vom Fußball

(pt) Am 22. Februar fand die Abteilungsversammlung der Fußballer der SG Borken im Clubheim der Netgo-Arena statt. „Ich hoffe zum letzten Mal in diesen Räumlichkeiten“, blickte SG-Abteilungsleiter Jörg Elsbeck bereits in die Zukunft der Umgestaltung des Sportgeländes.

Christoph Böder, der zusammen mit Elsbeck seit einem Jahr den Posten des Abteilungsleiters als Doppelspitze bekleidet, begrüßte den Vorsitzenden des Gesamtvereines, Dr. Andreas Bohnenkamp, und richtete sodann den Blick auf das vergangene Jahr.



Mario Castanheira, Pascal Busch, Jörg Elsbeck, Mark Bolle, Michael Hilfert, Michael Raida, Christoph Böder, Dr. Andreas Bohnenkamp

Er bedankte sich bei den ehemaligen Vorstandskollegen, die den beiden „jederzeit mit Rat und Tat“ zur Seite stünden. Besonders stach die Ehrung für Klaus Kamphoff hervor, dessen Engagement beim „Fußball mit Flüchtlingen“ sowohl vom Verband als auch vom Verein gewürdigt wurde.

Die Berichte aus den Mannschaften rundeten den Rückblick ab. Alle vier Senioren-Teams – von den Damen bis zur 3. Mannschaft – spielten eine ordentliche Saison 2017/18. Die 1. und die 3. Mannschaft errangen den Fairness-Preis in ihren Ligen, was die Verantwortlichen mit Stolz erfüllte. Anerkennend erwähnt wurde auch der Doppelsieg des Ü32- und Ü40-Altherren-Teams bei den Stadtmeisterschaften. Nach dem Sieg der 1. Mannschaft bei den Stadtmeisterschaften in Marbeck und einem guten Saisonstart müsse jetzt „der Schalter wieder umgelegt werden“. Die anderen Teams befinden sich auf einem guten Weg, wobei die aktuelle personelle Situation der Damenmannschaft zu verbessern wäre.

Nach dem obligatorischen Kassenbericht hielt Heiner Triphaus eine Laudatio auf den scheidenden 1. Abteilungskassierer Thomas Klüppel, der 16 Jahre lang diesen Posten innehatte. Er war voll des Lobes und Dankes für die tolle Arbeit. Klüppel habe sich durch seine gewissenhafte Art um den Verein verdient gemacht.

Wahlen: Nach dem angekündigten Rücktritt von Thomas Klüppel bekleidet Mark Bolle in Zukunft diesen Posten. Britta Heselhaus (Sportvorstand Damen), Michael Raida (Sportvorstand Herren), Heiner Hülsmann und Manfred Körntgen (Platzkassierer) sowie Heinrich Blömen (Kassenprüfer) wurden in ihren Ämtern bestätigt.



Zeichen setzen für Sport und Vereine.

Unsere Verantwortung für die Region.

Die engagierte Förderung von Sport und Sportvereinen der Region ist für die VR-Bank Westmünsterland seit Jahrzehnten fester Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements. Auf breitem „Spielfeld“ unterstützen wir dabei den **Jugend- und Breitensport**.

VR-Bank
Westmünsterland eG



Vom Fußball

SG Borken II – mit neuem Trainerduo in die neue Saison

(mr) Mit Sebastian Strauch und André Dumpe übernimmt ab dem Sommer 2019 ein neues Duo die sportliche Leitung der zweiten Seniorenmannschaft der SG Borken

Sebastian Strauch ist aktuell schon – gemeinsam mit Mario Stritzel – verantwortlich für die Belange der SG II.

André Dumpe ist aktuell noch aktiv im Dienst der ersten Mannschaft.

Gleichzeitig bedeutet dies, dass die Zusammenarbeit mit Mario Stritzel nach einer Saison leider wieder beendet wird.

Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle



Sebastian Strauch



André Dumpe

schon mal herzlich für seinen Einsatz rund um die zweite Mannschaft und die Farben der SG Borken

Wie in der Vergangenheit wird sich Sebastian Strauch ganz auf die Arbeit an der Linie konzentrieren, während André Dumpe auch noch als Spieler aktiv sein wird und so der Truppe auch auf dem Platz durch seine Erfahrung hoffentlich weiterhelfen kann.

INFO: Die Gespräche zur Trainerkonstellation 19/20 der SG III laufen ! ! ! ! !

Sport bei der SG Borken Immer ein Gewinn

www.stadtwerke-borken.de

STADTWERKE
BORKEN

Wir nehmen Energie persönlich.

Die Zukunft unserer Heimat liegt uns am Herzen. Darum unterstützen wir das kulturelle, sportliche und soziale Leben - für ein attraktives Borken.



Ein Unternehmen im EMERGY-Verbund

Vom Fußball

DERBYSIEGER

Bei herrlichem Wetter fanden bis zu 700 Zuschauer den Weg in die NetGo-Arena, um das Derby zwischen unserer 1. Mannschaft und der 1. Mannschaft der Westfalia aus dem Ortsteil Gemen zu besuchen.

Der Abteilungsvorstand Fußball lud zusätzlich an diesem Tag zu einem Sponsorentreffen aller Sponsoren der Fußballabteilung ein. Jene Sponsoren die sich an diesem Nachmittag in der NetGo-Arena eingefunden haben, wurden in der Halbzeit in den extra eingerichteten „VIP-Bereich“ auf der Tribüne eingeladen um bei Kaffee, Kuchen und Currywurst über das Spiel zu fachsimpeln oder sich einfach auszutauschen.

Es war also alles angerichtet für ein klasse Fußballspiel. Es war dann am Ende zwar kein hochklassiges Spiel, aber aufgrund der kämpferischen Leistung der Borkener konnten die Zuschauer nicht nur mit dem 2:0 Endergebnis zufrieden sein, sondern auch mit der Einstellung und Leistung ihrer Mannschaft.

Wie viel den Spielern dieser Sieg bedeutet hat, zeigt sich daran, dass die Spieler der ersten Mannschaft diesen Erfolg noch bis in den späten Abend hinein feierten.

Ein riesen Dank gilt hier wieder einmal allen Beteiligten und Helfern die sich an diesem Sonntag im Dienste der SG stellten und dafür Sorge trugen, das dieser Tag ein voller Erfolg wurde.

Vom Radsport

Mit einer Rekordzahl von 16 Teilnehmern fand das diesjährige Mallorca Trainingslager der SG Radsportabteilung statt.



Sportlich auf Malle

Anfang April ging es auf die spanische Insel, die zu diesem Zeitpunkt fest in Radfahrerhand ist.

In zwei Leistungsgruppen wurde die Insel erkundet, während die eine Gruppe, mit Siggie Wölfel als Guide, erst nach 100 Tageskilometern und diversen Höhenmetern zufrieden war, ließ es die Gruppe mit Gerd Specht als Guide

etwas ruhiger angehen, wobei hier auch mal die 100 Kilometer Grenze geknackt wurde. Bei allem Trainingsfleiß wurden auch Pausen mit Mandelkuchen (typisch für Mallorca) eingestreut, denn die Kräfte mussten eingeteilt werden, es hieß ja, an 7 Tagen hintereinander jeden Tag Rad fahren.

Bei aller sportlicher Betätigung stand das gemeinsame Erleben der Insel im Vordergrund.

RehaZentrum⁺ Velen

Immer in Bewegung

Therapie, Sport und Prävention

Sportmedizinisches Kompetenzzentrum Velen Zertifizierte Sportmedizinische Untersuchungsstelle Wir sind für die Sportler da!

Beim Training oder Wettkampf verletzt?

In unserer Sportlersprechstunden beurteilen Arzt und Physiotherapeut zusammen Ihre Verletzung, beraten und stellen einen Behandlungsplan vor.

Sie brauchen sportspezifische Übungsprogramme?

Welche sportartspezifischen Übungsprogramme sind besonders geeignet für die Aufwärmphase, für das Athletiktraining, oder zur Verletzungsprophylaxe? Wir bieten gezielte Übungsprogramme sowohl für den Einzelsportler als auch für Mannschaften an!

Wie leistungsfähig bin ich?

Herzultraschall, Ausdauertests und Spiroergometrie stehen uns für eine fundierte Entscheidung zur Verfügung.

Sie interessieren sich für eine Sportmedizinische Untersuchung?

Wir sind vom Landessportbund NRW als Sportmedizinische Untersuchungsstelle für Kaderathleten zertifiziert worden. Wir besitzen alle Voraussetzungen zur optimalen Betreuung von Spitzensportlerinnen und Spitzensportler.

Unser „Kompetenzteam Sport“ ist für die Sportler da! Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen steht Ihnen unser kompetentes Team gerne jederzeit zur Verfügung unter 02863-4400

Danke, Thomas

(ft) Nach 16 Jahren intensiver Kassenführertätigkeit der SG-Fußballkasse stellte sich Thomas Klüppel nicht wieder zur Wahl. Er schied aus dem Fußballvorstand aus.

In all den Jahren verwaltete Thomas



Klüppel mit großem Einsatz und hoher Fachkompetenz die Kasse der SG-Fußballer. Das war nicht immer einfach, aber durch seine Ruhe und Gelassenheit gelang es ihm, das Schiff sicher durch die Wogen zu schippern und zukunftsfähig aufzustellen.

Alljährlich bescheinigten ihm die Kassenprüfer eine übersichtliche und nachvollziehbare Kassenführung, und nie bestand auch nur ansatzweise der Grund, ihm nicht voll umfänglich die Entlastung zu bescheinigen.

Mit kleinen Aufmerksamkeiten verabschiedeten Jörg Elsbeck und Christoph Bödder auf der Abteilungsversammlung jetzt ihren Vorstandskollegen.

Vielen Dank, Thomas, für deine aufopferungsvolle Tätigkeit!

Jetzt übernimmt Mark Bolle dieses Amt. Ihm wünschen wir ein ebensolch glückliches Händchen und viel Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

Jubiläum

(ft) Ende März beging der Fußballkreis Recklinghausen seinen 100. Geburtstag. Zum Fußballkreis Recklinghausen gehört auch die Staffel Borken mit Jupp Humme an der Spitze.



Hans-Otto Matthey (r.) und Jupp Humme

Mit einem gelungenen Festakt wurde im Ruhrfestspielhaus in Recklinghausen dieses Jubiläum gefeiert. Durch ein sehenswertes Programm mit vielen Festrednern und Gratulanten führte der ehemalige WDR-Sportreporter Manni Breuckmann. Auch von der SG waren mit Michael Raida und Pascal Busch zwei Mitglieder der Fußballabteilung vertreten.

Einkaufen mit Gewinn

(ft) Wie schon des Öfteren an dieser Stelle berichtet, können die Mitglieder der SG zusätzlich etwas für unsere Jugendkasse tun:

Bei jedem Einkauf bei dem Unternehmen OBI sollte an der Kasse die Vereinskennziffer 002 angegeben werden.

Das hat zur Folge, dass ein gewisser Betrag registriert und am Ende des Jahres an die SG Borken ausgeschüttet wird.

IN BORKEN



WIR BAUEN FAHRZEUGE UM!

Ob der Ausbau eines Nutzfahrzeuges, der Spezialausbau von Behindertenfahrzeugen oder die Beseitigung eines Lackschadens oder die Reparatur eines Cabrio-Dachs, die Activa Automobil-Service GmbH findet für jeden Kunden eine individuelle Lösung.



Individuelle Fahrzeuginrichtungen

- Regalsysteme
- Bodenplatten
- Innenverkleidungen
- Schubkästen
- Schraubstockhalterungen
- Dachträgersysteme
- Holzarbeitsplatten



Individueller Sonderfahrzeugbau

- Behindertengerechte Fahrzeuge für den Rollstuhl
- BF3 Fahrzeuge zur Begleitung von Schwertransportern
- Kühl- und Pharmaumbauten
- Plane Spiegel
- Individuallösungen



Fahrzeuglackierung

- PKW-/ Nutzfahrzeuglackierungen
- Instandsetzung von Unfallschäden
- Oldtimerlackierung
- Möbellackierung
- Industrielackierung
- Beilackierung/ Smart Repair
- Individuelle Arbeiten nach Kundenwunsch



Sattlerei

- Erneuerung und Reparatur von Cabrio-Verdecken
- Innenausstattung für alle Fahrzeugtypen
- Polsterarbeiten / Reparaturarbeiten im Fahrzeug
- Zusatzeinbauten

www.activa-automobilservice.de

Teil der

BLEKER GRUPPE

Alte Herren

SG Borken AH Ü32 Endrunde / Hallenmeisterschaften im Fußball

Auf die Frage, wer denn alles so an der Endrunde der Großkreispokalhallenmeisterschaft 2019 der Altherren Ü32 im Fußball teilnimmt, antworteten Jörg Bödder und Martin Triphaus wie aus einem Munde: „Nur Heißkisten Jungs“!

Und Recht hatten Sie; mit dem SV Gescher, der DJK Eintracht Stadtlohn sowie beiden Eper Vereinen FC und Vorwärts, um nur einige zu nennen, hatten sich spielerisch sehr gute Mannschaften aus der AH Ü32 Szene für die Endrunde qualifiziert.

Die SG startete etwas verschlafen ins Turnier, denn bereits nach 4 Sekunden im ersten Spiel durfte Torhüter Martin Paschen hinter sich greifen. So ging dann auch die erste Partie gegen die TG Almsick-Stadtlohn verloren.

Es bedurfte einer zackigen Ansprache vom Coach, um nicht in der Vorrunde auszuscheiden und das angestrebte Ziel Halbfinale zu erreichen. Diese fruchtete. Denn mit einer Leistungssteigerung im zweiten Spiel gegen den SV Gescher und einem Kanter Sieg im dritten und letzten Vorrundenspiel gegen die Ahauser Fraktion erreichte die SG das Halbfinale.

Hier traf die Truppe um Jörg Bödder auf die DJK Eintracht Stadtlohn. Neidlos musste die SG erkennen das Stadtlohn an diesem Tage nur schwer zu bezwingen war und fand sich im Neunmeterschießen gegen den SC Reken um Platz Drei und Vier wieder.

Der SC zeigte die besseren Nerven und verwandelte alle drei Neunmeter sicher, die SG patzte ein Mal. So musste sich die SG mit einem guten vierten Platz von insgesamt 16 Teilnehmern wenn man die Mannschaften aus den Vorrundenturnieren dazu zählt, begnügen.

Martin Triphaus

Nicht so gut schnitt die Mannschaft Ü48 ab. Sie schaffte es nicht, in die Endrunde einzuziehen. Sieger in dieser Alterskategorie wurde TUB Bocholt. Die SG darf sich aber rühmen, als Gastgeber ein überzeugendes Bild abgegeben zu haben.

Glück Auf!



**stehend v.l. Frank Strauch, Daniel Kuhlmann, Jörg Walter, Thomas Braun, Jörg Bödder
kniend v.l. Christoph Bödder, Stephan Auerhahn, Martin Paschen, Martin Triphaus**

BLEKER GRUPPE

Die Welt des Automobils. Mit dem Charme des Münsterlandes.



BLEKER BEWEGT.

Ahaus • Borken • Bocholt • Dülmen • Münster



Jeep

MASERATI



www.bleker-gruppe.de

Alte Herren

Auch bei der Stadtmeisterschaft war unsere Ü32-Mannschaft zur rechten Zeit wach. Sie belegte am Ende hinter Weseke den 2. Platz. Vizestadtmeister ist ja auch ein schöner Titel.

Die Ü 40-Mannschaft wurde ebenfalls Zweiter bei den Stadt-Titelkämpfen



Die Ü40-Mannschaft



Die Ü32-Mannschaft

Jugendsport

Begeisterte Einlaufkids beim Derby

(rb) Unsere Allerjüngsten waren beim Derby der Ersten gegen Westfalia Gemen im Einsatz. In ihren rot-blauen Trikots liefen 27 F- und G-Jugendliche zusammen mit den „Profis“ aufs Spielfeld und machten dabei eine tolle Figur.

Vor stattlicher Kulisse von ca. 700 Zuschauern währte sich der Eine oder Andere bereits in einem Bundesligastadion und schaute



bewundernd hoch zu den Spielern, die sich daraufhin fußballerisch duellieren sollten. Am Ende haben die Einlaufkids unserer Ersten offensichtlich Glück gebracht, so dass das Derby 2:0 gewonnen wurde. Aber nicht nur deswegen gab es am Ende eine Fanta und einen Lolly zur Belohnung. Das tolle Erlebnis werden die Jungs und Mädchen bestimmt nicht so schnell vergessen!

Adressenänderung

Meine Anschrift hat sich geändert:

Name: _____ **Vorname:** _____

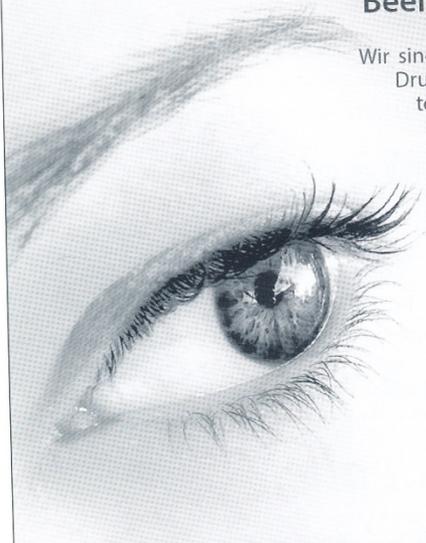
bisherige Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort)

Neue Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort) *Senden an: Sportgemeinschaft Borken, Postfach 1729, 46307 Borken*

Beeindruckend vielseitig



Wir sind der Meinung, Sie sollten sich mit Ihren Druckerzeugnissen von Ihrem Wettbewerb unterscheiden. Denn Druckerzeugnisse, die die Aufmerksamkeit potentieller Kunden auf sich ziehen, sind die halbe Miete für neue, erfolgreiche Geschäftsbeziehungen.

Wir schaffen durch Veredelung, wie Prägungen oder Lackierungen, eindrucksvolle Druckergebnisse, die sich sehen lassen können.



Druckerei Lage GmbH

Hohe Oststraße 65

46325 Borken

Fon: 02861 2486

info@druckerei-lage.de

www.druckerei-lage.de

Jugendfußball

Harmonische Jugendhauptversammlung 2019

(rb) Am Mittwochabend, dem 06.03.19, hatte der Jugendvorstand der SG Borken zu seiner jährlichen Jugendhauptversammlung geladen. Zu dieser war das Vereinsheim gut besucht und die Gäste durften anschließend zufrieden auf einen harmonischen Ablauf zurückblicken.

Jugendleiter Norbert Huvers wurde in Anwesenheit der beiden Seniorenvorsitzenden Jörg Elsbeck und Christoph Bödder einstimmig für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt und betonte in seinem Bericht seinen Stolz auf die gezeigten Leistungen der Kicker und ihrer Trainer - auf und gerade auch neben dem Platz. Zusammenhalt, Fairness und ein gutes Sozialverhalten würden die Jungs und Mädchen in den rot-blauen Trikots in aller Regel auszeichnen.

Kassenwart Ulrich Kastner konnte für das Jahr 2018 eine ausgeglichene Kassenlage präsentieren und wurde ebenfalls im Amt bestätigt. Gleichfalls wiedergewählt: Stefan Schildger (Stellvertretender Kassenwart), Jürgen Strauch und Michael Schiebort (Kassenprüfer) sowie Eileen Jacobs (Beisitzerin).

Erfreulicherweise konnten weitere Aufgaben im Jugendvorstand neu besetzt werden. So übernimmt Thomas Brands den Posten des stellvertretenden Jugendleiters sowie Ralf Bökenbrink denjenigen als Pressewart. Die neu gewählten Jugendvertreter sind aus den oberen Jahrgängen Simon Ludwig, Thilo Reining sowie Tom Kuhmann.

Diese stellen das Bindeglied zwischen den Mannschaften und dem Jugendvorstand, dem Team hinter den Teams, dar.



Am Ende stellte sich der neue, erweiterte Jugendvorstand zum gemeinsamen Gruppenfoto auf.

▶▶▶

Lohnsteuerhilfverein WML e.V.

■ ■ ■

Beratungsstelle Borken

Arbeitnehmer, Beamte und Rentner beraten wir im Rahmen einer Mitgliedschaft und erstellen für Sie die Einkommensteuererklärung nach Terminabsprache

Nordring 13, 46325 Borken, Tel.: 02861-1816, Fax: 02861-924650
e-mail: lanfer@lhv-wml.de, Internet: www.lhv-wml.de

ELEKTROTECHNIK SPILLER

Energie- und Steuerungskonzepte

- SPS - Steuerungen
Simatic S5/S7
- Schaltanlagen
- Trafostationen
- Elektroverteilungen

Hohe-Oststraße 67
46325 Borken
Telefon 0 28 61 / 92 95 8 - 0

Telefax 0 28 61 / 92 95 8 - 14
info@spiller-elektrotechnik.de
www.spiller-elektrotechnik.de

Jugendfußball

„Wir sind die Rot-Blauen!“ (Teil 1)

(rb) Die Fußballjugend der SG freut sich, echte Vorbilder in ihren Reihen zu wissen, die wir an dieser Stelle gerne und in regelmäßigen Abständen vorstellen:

Lukas Pothmann ist der Kapitän unserer aktuellen C1 und auf dem Spielfeld als ebenso fairer wie kampf- und spielstarker Akteur bekannt. Ein besonderes Ereignis kennzeichnet Lukas als echten Teamplayer:

Auf dem Weg nach Schalke, bekam er per Handy die Nachricht, dass seine C1 am Spieltag mit etlichen krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen hatte. Mit den Worten: „Papa, dreh um, ich muss meiner Mannschaft helfen“, verzichtete der glühende Schalke-Fan auf die 1. Bundesliga und lief für seine rot-blauen Farben auf! Dieses vorbildliche Verhalten sagt über Lukas als Typ im Prinzip schon alles aus.



„Wir sind die Rot-Blauen!“ (Teil 2)

(rb) **Imad Musliji** hat es als technisch und taktisch versierter Jungjahrgang direkt in unsere E1 geschafft.

Vor allem sein Engagement in der Ballschule/G-Jugend ist besonders hervorzuheben. Imad, dessen beide Brüder ebenfalls bei der SG spielen, ist bei jedem Training der Allerkleinsten dabei und leitet dort zusammen mit den Trainern die Übungen an. Durch eine hohe soziale Kompetenz gelingt es ihm, die Kinder supernett anzusprechen und ihnen so manchen Trick beizubringen.

Nur wenige Jungs in Imads Alter würden beim Funinho-Spielen im Training absichtlich gegen den Pfosten des Minitores schießen, damit nicht er, sondern die Kleineren gewinnen.

Imad kann das, ohne dass die Kids es bemerken!



Kick mit beim SG-Jugendfußball!



Weseler Landstraße 73 46325 Borken Telefon +49 2861 902514
info@architekt-mischo.de www.architekt-mischo.de



architekturbüro
thomas mischo

Bu f d i

Einsatzstellenbesuch der Deutschen Sportjugend Daniel Pacheco „Paco“ in Borken

(as) Auch in diesem Jahr (28.02.2019) besuchte Paco von der Deutschen Sportjugend (DSJ) seine Schützlinge in Borken. Die DSJ unterstützt die Freiwilligen und die Einsatzstellenleiter während des FSJ, u.a. übernimmt sie die pädagogische Seminararbeit und die allgemeine Verwaltung, bietet auf Einsatzstellenbesuchen einen Austausch über das FSJ an, ist Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das FSJ und ermöglicht Vernetzungen unter den Einsatzstellen. In entspannter Runde konnten alle Beteiligten über die letzten sechs Monate berichten. Was war gut, was war schlecht, welche Projekte stehen an, was sollte sich ändern?

Zeitgleich verschaffte sich Paco von der Situation der Freiwilligen vor Ort einen Überblick. Er zeigte sich insbesondere von der neuen Sportanlage begeistert.

Paco informierte sich auch über das zurzeit laufende Bewerbungsverfahren für das FSJ 19/20 bei der SG.

Hier konnten Peter Vinke und Andreas Schnieders berichten, dass bereits

zahlreiche Bewerbungsgespräche geführt wurden. Leider gibt es allerdings bislang keinen Bewerber aus dem eigenen Verein oder aus dem Stadtgebiet Borkens.

Wer Interesse hat, nicht lange warten, das Stellenkontingent der DSJ wird kontinuierlich abgebaut.

Von den 300 FSJ-Stellen im Sport, die landesweit besetzt werden können, sind bereits 80 vergeben (Stand 01.03.2019).





www.tuv.com

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Unser Service. Für Ihre Sicherheit.

Prüfstelle Borken

Nordring 51
46325 Borken
Tel. 02861 7025

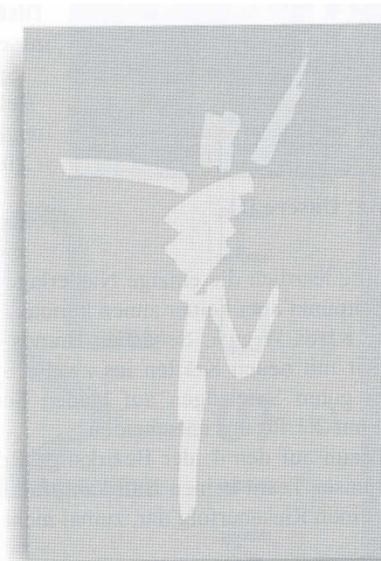
Servicezeiten

Mo - Fr 14.00 - 17.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr
(jeden 2. Sa. im Monat)

Unsere Services

- Hauptuntersuchungen
 - Änderungsabnahmen
 - Gasprüfungen
-
- Unfall- und Wertgutachten
 - Oldtimergutachten

Auf facebook finden Sie uns unter TÜV Rheinland Prüfstelle Borken



„Über den eigenen Schatten
springen“
Ist die einzige Sportart, um
dem Problem Übergewicht
dauerhaft zu begegnen.“

(F. Dornenz)

Ernährungsberatung bei
Übergewicht,
Herz-Kreislauf-Erkrankungen,
Fructose-, Lactose-,
Histaminintoleranz

Annette Niehaves
Tel. 0 28 67/91 59
46325 Borken
www.ernaehrung-for-you.de



Zimmer- Wohnungssuche!

Zum 01.09.2019 wird Carina Limbach aus Troisdorf bei Köln ihr Freiwilliges Soziales Jahr im Sport bei der SG Borken beginnen.

Carina ist 18 Jahre alt und wird im Mai das Abitur absolvieren. Sie spielt zurzeit aktiv Fußball in der 2. Damenmannschaft des SV Menden (Landesliga). Nebenbei trainiert sie noch zwei E-Jugendmannschaften des TuS 07 Oberlar in Troisdorf.

Die zweite FSJ-Stelle wird nach Abschluss der Bewerbungsphase (Mai 2019) besetzt.

Für unsere Freiwilligen suchen wir daher:

Möblierte Zimmer/Appartements (mit Kochgelegenheit), eine gemeinsame Wohnung oder WG-Plätze im Stadtgebiet von Borken.

Bitte unterstützt uns bei der Suche! Hinweise, Infos oder sogar Angebote bitte an

Andreas Schnieders (01711168285, andreas.schnieders@sg-borken.de)

Vom Breitensport

(ft) Die Tagesordnung war pickpacke voll. Und dennoch ging die diesjährige Abteilungsversammlung des Breitensports sehr zügig über die Bühne. Protokollführerin Brigitte Marohn hatte viel zu tun bei den umfangreichen Beiträgen, die aus den einzelnen Gruppen geleistet wurden. Billard, G.u.f.i., Darts – alle Gruppen hatten Vieles zu berichten, und es stellte sich als insgesamt positiv heraus, wie gut die Angebote der SG in diesen Bereichen angenommen werden und welche gute Arbeit dort verrichtet wird – im Sinne des Sports und der Bürger von Borken.

Abteilungsleiter Christof Schmiechen eröffnete die Sitzung und erinnerte schon vorab an die vielen Veranstaltungen, die von der Breitensportabteilung durchgeführt wurden. Hier erwähnte er besonders das Tanzfest für Senioren, das Gerlinde Klein-Bong im Vennehof durchführte und das sehr gut angenommen wurde.

Nicht zufrieden war er mit dem Fortgang der Baumaßnahmen, bei der erneut bürokratische Hürden zu überwinden seien. „Ich sage dazu jetzt nichts mehr, bevor nicht der erste Kran da steht“, sagte Schmiechen.



Brigitte Marohn (m.) führt das Protokoll

„Da bin ich echt froh drüber“, freute sich die G.u.f.i.-Leiterin. Eine gelungene Erweiterung des Angebotes. Ebenso sei ein Zulauf im Reha-Sport zu verzeichnen. Sorge bereitet Annette Niehaves, dass sich kaum Übungsleiterinnen und Übungsleiter fänden, die die Gruppen anleiten möchten. Besonders beim Indoor-Cycling suche man händeringend nach Trainern. Nicht nur im G.u.f.i. werden die Menschen betreut, sondern auch in Altersheimen und anderen Einrichtungen.



Christof Schmiechen hat alle Zügel in der Hand

Gerade das G.u.f.i. hat sich im Laufe des letzten Jahres sehr entwickelt. Das stellte G.u.f.i.-Leiterin Annette Niehaves heraus. Zwar sei die Zahl derjenigen, die Mitglieder sind, nicht gestiegen. Gestiegen sei aber die Zahl der Kursteilnehmer und -teilnehmerinnen. Insbesondere der neu eingerichtete Kurs Mrs. Fit, nur für Frauen, wie es schon der Name sagt, unter Leitung von Heike Pätzold sei gut eingeschlagen. „Da

Vom Breitensport

Fortsetzung 1

Auch Christian Niehaves hatte lobende Worte für seine Gruppe, dem Lauf- und Triathlonsport. Weil sich so viele Sportler meldeten, hat die SG eine zweite Triathlonmannschaft aufgestellt. Die größte Aufgabe in den nächsten Jahren wird wohl sein, den Borkener Triathlon zu organisieren, denn diese Aufgabe hat er mit der SG ebenfalls übernommen. Er läuft allerdings unter dem Dach des Stadtsportverbandes. „Wir sind guter Dinge, dass wir eine gelungene Veranstaltung auf die Bühne bringen“, so Christian Niehaves zu diesem Punkt.



Aufmerksame Zuhörer

Für die Billardabteilung referierte Markus Hilvert. Er berichtete über die Anschaffung neuer Tische. Auch sportlich befindet sich die Abteilung auf einem guten Weg. So spielen zwei Mannschaften in der Landesliga. Ebenso stellte er fest, dass die Gruppe sehr gut mit anderen Vereinen vernetzt sei, sodass viele Turniere in Freundschaft gespielt werden können.



Annette Niehaves berichtete ausführlich.

Der Bericht der Dartabteilung wurde abgegeben von Sven Friebe. Er sprach von einem ereignisreichen Jahr, in dem ein Wechsel der Abteilungsleitung stattgefunden habe. „Sportlich sieht es recht gut aus“, stellte er fest. Drei Mannschaften sind am Start. Besonders hervorgehoben wurde die Jugendmannschaft. Auch der Zulauf zu der sehr gut eingerichteten Sportstätte am Nordring sei bei Turnieren großartig. Da kommen gern viele Mannschaften. „Einfach, weil es ihnen bei uns gut gefällt“, begründete Sven Friebe diese Akzeptanz. Als Dank für die Aktivitäten hat

Vom Breitensport

Fortsetzung 2

die SG für Ende Mai das Masters zugesprochen bekommen. Da kommen die besten 48 Dartspieler aus ganz NRW zum Turnier.

Bei den Jugendlichen hob er Julia Siek hervor, die momentan die Fünftbeste von Deutschland ist und sich berechnete Hoffnungen für die Nationalauswahl machen kann „wenn es so weiter geht.“

In das positive Bild passte auch der Bericht des Kassierers Manfred Greving. Er legte ein umfangreiches Zahlenwerk vor. Manfred Greving berichtete von einem leichten Plus in der Kasse, mahnte aber gleichzeitig an, mit „Augenmaß“ weiterhin zu arbeiten. Dass er seine Sache gut gemacht hat, bescheinigten ihm die beiden Kassenprüfer Gerd Tücking und Thomas Blicher. Somit stand der Entlastung nichts mehr im Wege.



Manfred Greving

Die anschließenden Wahlen wurden unkompliziert und schnell von Versammlungsleiter Dieter Rahlmann durchgezogen. Christof Schmichen wurde in seinem Amt bestätigt. Ebenso Abteilungskassierer Manfred Greving und Beisitzerin Maria Pöpping. Auch Gerd Tücking und Thomas Blicher werden weiterhin als Kassenprüfer fungieren.

Für das Sportabzeichen berichtete Friedhelm Triphaus. Der dankte den vielen freiwilligen Helfern für die Übernahme von Aufgaben bei der Sportabzeichenabnahme.

Insgesamt legten 238 Sportler im Jahre 2018 bei der SG ihr Sportabzeichen ab. Zum 50. Mal war Jochen Meier dabei. Eine wahrlich stolze Zahl, zu der man nur gratulieren kann. In diesem Jahr soll wieder ein „Tag des Sportabzeichens“ stattfinden, an dem nicht nur Vereinsmitgliedern Gelegenheit gegeben wird, das Sportabzeichen zu erwerben.

Besonders erfreut zeigte sich Triphaus darüber, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmen Vesuvius, der Johann-Walling-Schule und dem Familienzentrum St. Remigius mit der SG Borken so gut funktioniert.

SG Borken

Ein Verein im Zentrum

Sportabzeichen

Auszeichnungen im Februar verliehen

(ft) Ende Februar trafen sich die Breitensportlerinnen und Breitensportler, um die noch ausstehende Sportabzeichen im Empfang zu nehmen. Sie trafen sich zu einer ungezwungenen Feier im Tennisheim und genossen die angenehme Atmosphäre.

Abteilungsleiter Christof Schmiechen eröffnete das Meeting und freute sich, dass im letzten Jahr über 200 Sportabzeichen errungen wurden. „Dabei“, so der Abteilungsleiter, „profitierten wir auch von der guten Zusammenarbeit mit der Johann-Walling-Grundschule und der Firma Vesuvius.“



Maria Pöpping, Karl Janssen und Mechthild Reining (v.l.) sorgen seit Jahren für eine angenehme Feierstunde.

Er dankte den Übungsleiterinnen und Übungsleitern für ihren Einsatz und gab der Hoffnung Ausdruck, dass auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Sportabzeichen verliehen werden können. Dank galt auch der Organisationsgruppe des Abends. Seit vielen Jahren schon organisieren Mechthild Reining, Maria Pöpping und Karl Janssen diesen Abend. Vom Abteilungsleiter gab es dafür einen „Prosecco aus deutscher Produktion“.

Groß war natürlich die Freude bei den Sportlerinnen und Sportlern, als sie die Urkunden aus den Händen ihrer Übungsleiterinnen und Übungsleiter Mechthild Reining, Bernadette Richters, Uli Niermann und Friedhelm Triphaus entgegennehmen konnten.



Die erfolgreichen Absolventen des Sportabzeichens

Sportabzeichen

14 Sportabzeichen der Männer – Trimm – Dich Gruppe

(jm). Wenn Obmann Rudi Bietenbeck am letzten Mittwoch eines Jahres einen kleinen Weihnachtsbaum auf einem kleinen Kasten in der Dreifachturnhalle aufgestellt hat, versammeln sich die Trimmer nach einer kurzen aber intensiven Übungseinheit auf Langbänken sitzend um den Traditionsbaum.

Bei kleinen Snacks und alkoholfreien Getränken wird über das vergangene Trimmer – Sportjahr gesprochen und Bilanz gezogen. Gleichzeitig werden schon Aktionen für das nächste Jahr erörtert. So war es auch am 19. 12. 2018.

Wie jedes Jahr werden die Sportabzeichenurkunden ausgeteilt. Die Bilanz der Gruppe sieht wie folgt aus:

Insgesamt konnte Übungsleiter Jochen Meier an 14 Sportkollegen die Urkunden ausgeben. Drei potentielle Bewerber mussten im laufenden Jahr ihre Bemühungen um das Sportabzeichen abbrechen und bereits abgelegte Prüfungen verfallen lassen. Die Gründe hierfür liegen ausschließlich in plötzlichen Erkrankungen und im privaten Bereich.

Hie nun die Namen der Sportabzeichenwerber:

Heiner Arens (8), Ludwig Böger (38),

Willi Deckers (16), Dr. Elmar Dreyman (23); Clemens Huxel (9), Josef Kleine – Finke (7), Manfred Lefting (1), Josef Lohmann (27), Jochen Meier (50), Robert Raub (20), Josef Sanders (21), Franz Schmitt (28), Manfred Stasch (20), Fritz Strate (30), Wolfgang van Oy (2).

Nach der Verleihungsrunde wurden noch drei Trimmer geehrt, die die meisten Disziplinen aus dem Katalog der einzelnen Disziplinen in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination erfolgreich absolviert hatten.

Mit insgesamt neun abgelegten Übungen siegte Josef Sanders und wurde damit Trimmer des Jahres der Gruppe. Ludwig Böger und Clemens Huxel teilten sich den zweiten Platz. Alle drei erhielten einen vom Übungsleiter ausgelobten Preis.



Fritz Strate (r.) erhielt eine Urkunde für das Sportabzeichen vom Vorsitzenden des Sportausschusses der Stadt Borken, Klaus Queckenstedt.

Sportlererehrung

Viele SG-Sportler unter den Geehrten im Vennehof

(ft) Der Möndalsaal im Borkener Vennehof war Mitte März proppvoll, als die Stadt Borken ihre verdienten Sportlerinnen und Sportler ehrte. Borkens Bürgermeisterin Mechtild Schulze Hessing hatte dabei jede Menge zu tun. Sie, Josef Nubbenholt und Herbert Finke vom Stadtsportverband, Sportausschussvorsitzender Klaus Queckenstedt und Hubert Buss, Regionaldirektor der Sparkasse, nahmen die Würdigung der Leistungen gemeinsam vor. Die Bürgermeisterin freute sich, dass sie so viele Athleten auszeichnen durfte. „Die Ehrung stellt für die Stadt Borken ein besonderes Ereignis dar“, so führte die Bürgermeisterin

aus. Die Stadt sei stets bereit, dafür zu sorgen, dass die Sportler gute äußere Bedingungen vorfinden, um ihre Leistungen abzurufen, versprach sie und untermauerte ihre Aussagen



Jochen Meier wurde für sein 50. Sportabzeichen ausgezeichnet.



Josef Fishedick



Harald Schedautzke

mit einigen Zahlen.

Für das Jahr 2018 wurden insgesamt 47 Medaillen der Wertung Gold, Silber und Bronze verliehen.

30 Medaillen gab es in der Einzelwertung (14 Goldmedaillen, 7 Silbermedaillen und 9 Bronzemedailles), 17 in der Mannschaftswertung (4 Silbermedaillen und 13 Bronzemedailles)

Unter ihnen waren auch viele Sportler aus den Reihen der SG Borken.

Für erfolgreich abgelegte Sportabzeichen erhielten Jochen Meier (50), Harald Schedautzke und Josef Fishedick (je 35) eine Medaille in Gold.

Mit Silber durften sich Sven Krnjic und Marie Angenendt schmücken, die bei den Westdeutschen Meisterschaften im Tanzen den 1. Platz belegten.

Ebenso Fritz Strate für das 30. Sportabzeichen.

Bronze ging an Julia Siek von der Dartabteilung, die den 2. Platz bei den Westdeutschen

Sportlererehrung

Fortsetzung

Meisterschaften belegte, sowie an Stefan Hellmann und Eva-Maria Benning, die ebenfalls Zweite wurden bei den Westdeutschen Meisterschaften im Tanzen.

Auch Ulrich Niermann und Josef Wolber erhielten für ihr 25. Sportabzeichen die Bronzemedaille.

Eine besondere Ehrung erfuhr Arno Becker von der Tennisabteilung. Seit über 40 Jahren arbeitet er ehrenamtlich in dieser Gruppe, legte seinen Trainerschein ab und hat schon Unzähligen das Tennis spielen beigebracht. Dafür erhielt er jetzt eine Urkunde und ein Geldgeschenk von der Sparkasse Westmünsterland. Schön auch, dass seine Frau Hildegard, die sichtlich von ihrer eigenen Ehrung



Für jahrzehntelange Ehrenamtsarbeit geehrt: Arno und Hildegard Becker

überrascht war, ausgezeichnet wurde. Sie setzt sich ehrenamtlich für den Verein für Psychomotorik seit vielen Jahren ein.



Julia Siek



Sven Krnjic und Marie Angenendt



Zu den Bronzemedallenträgern gehören Uli Niermann, Stefan Hellmann, Eva-Maria Benning (2.,3.,4. v.r.)

Borkener City-Lauf

(ft) Am Freitag, 07. Juni 2019, findet in diesem Jahr der Borkener Citylauf statt.

Veranstalter sind: StadtSportVerband Borken, SG Borken, TV Borken, RC Borken, DLRG Borken, Adler Weseke, Stadt Borken

Meldeschluss ist der 03. Juni 2019

Nachmeldungen sind gegen eine Gebühr von 2,00 Euro bis 30 Minuten vor dem Start des jeweiligen Laufes möglich.

Zusätzlich ist es möglich, den **5000 m-Lauf** als „Firmen- Veranstaltung“ durchzuführen.

Aber auch Einzelstarter sind gerne willkommen. Der 5000m-Lauf startet um 19:00 Uhr.

Glückwunsch

Dieter Rahlmann wird 80



(ft) Mitte Mai feiert Dieter Rahlmann seinen 80. Geburtstag.

Dieter Rahlmann trat im Jahre 1984 den damaligen SF Borken bei. In Klein Lafferde, im Kreis Peine/ Niedersachsen aufgewachsen, kam Dieter Rahlmann schnell mit dem Sport in Berührung und spielte dort Fußball.

Sport ließ den ehemaligen Personaloffizier der Bundeswehr natürlich schon allein wegen seines Berufes nicht los. Doch nicht nur der aktive Sport – bisher legte Dieter Rahlmann 12 Mal das Sportabzeichen in Gold ab -, auch die Strukturen, die Zusammenarbeit im Sport lagen ihm am Herzen. Kein Wunder, dass er schnell als Organisationsleiter bei den SF tätig war. Hier übernahm er die Mitgliederverwaltung und erfüllte diese Aufgabe auch noch einige Jahre nach der Fusion. Dort initiierte er einige Projekte wie Inline-Skating, Boßeln, Ballettaufführungen u.a.

Dieter Rahlmann ist trotz seiner hohen Führungskompetenz keiner, der unbedingt im Mittelpunkt stehen muss. Das hat er auch während der vielen Projekte gezeigt. Immer stand ihm dabei auch sein Frau Gudrun zur Seite.

Der Jubilar kommt regelmäßig zum monatlichen Sport der Trimmer und macht mit, als Kampfrichter bei Sportabzeichnabnahmen oder als Streckenposten bei vielen Veranstaltungen der SG zu fungieren.

Wir wünschen ihm und seiner Frau Gudrun noch viele Jahre in guter Gesundheit, damit sie noch lange am bunten Treiben in der SG teilnehmen können.

Herzlichen Glückwunsch.

Anmerkung: Nachzulesen ist ein ausführliches Porträt von Dieter Rahlmann im Archiv auf der Homepage der SG Borken. Und so gelangt man dort hin:

SG-Borken.de – Wir über uns – Infoservice - Zeitung – Archiv - SF-INFO (Nr. 79, Januar 1996)

Neues vom G.u.f.i.

Am Sonntag, 12.05., ist MUTTERTAG!
Du suchst noch ein Geschenk?
Wir haben eine "bewegende" Idee:
ein Gutschein für eine 10er Karte bei Mrs. Fit



Mrs. Fit -

Gutschein für

Frauen Circle im G.u.f.i.

Individuelles Training unter
professioneller Anleitung

Gutschein (10er Karte)

einzulösen bei Heike oder Annette im G.u.f.i. Borken,
Feldmark 5, 46325 Borken

www.sg-borken.de

Am Freitag, 24. Mai 2019, findet in der Netgo-Arena ein Sportnachmittag in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum St. Remigius statt.

Die Kinder der Kitas durchlaufen einige Stationen um das Kinderbewegungsabzeichen (kibaz) zu erlangen.

Die Erwachsenen legen die Prüfungen für das Sportabzeichen ab.

Beginn ist 15.00 Uhr.

Neues vom G.u.f.i.

Am Montag, 01.04., fand bei Mrs. Fit eine "besondere Aktion" statt:

Indoorcyclen in der Gruppe parallel zum Training im Circle.

Das Frühjahr ist für viele Menschen die Zeit zum intensiven Start ins Herz-Kreislauf-Training.

In den Trainingszeiten des Circles stehen Bikes und ein Cross Trainer den Teilnehmerinnen zur Verfügung, ein Unterschied ist es dann schon, die HKS-Geräte "nur" zum Warm up zu nutzen oder eine intensive Einheit von 40 min zu fahren, fanden die Teilnehmerinnen.

Das Angebot wird auf jeden Fall wiederholt.



Der Circle Mrs. Fit ist geöffnet:

Montags von 8.00-13.00 Uhr,

Mittwochs von 8.00-13.00 Uhr und 16.00-18.30 Uhr

Freitags von 8.00-13.00 Uhr.

Bei Fragen spricht gerne Heike und Annette an!

UND zum Vormerken: Während der ganzen Sommerferienzeit gelten o.g. Öffnungszeiten!

Trainieren individuell!

- aber nie alleine!

- unter kompetenter Leitung!

- sei dabei!

Neues vom G.u.f.i.

Am Samstag, 30.03., fand die in einem Flyer unter dem Thema: „Gemeinsam sportlich aktiv“ genannte Veranstaltung unter tatkräftiger Unterstützung der SG Borken in der Mergelsberghalle statt.

Die Ballschule unter Leitung von Andreas Schnieders und Ralf Bökenbrink präsentierte ihre Arbeit für neue Nachwuchskicker mit Unterstützung der Bufdis, aus dem G.u.f.i. waren Gerlinde Bong (Tanzen) und Annette Niehaves mit Nele Baier und Carolin Hadder (GH) mit einem Rollbrettparcour und Spielen rund um die Förderung der Hand-Augen Koordination mit am Start.

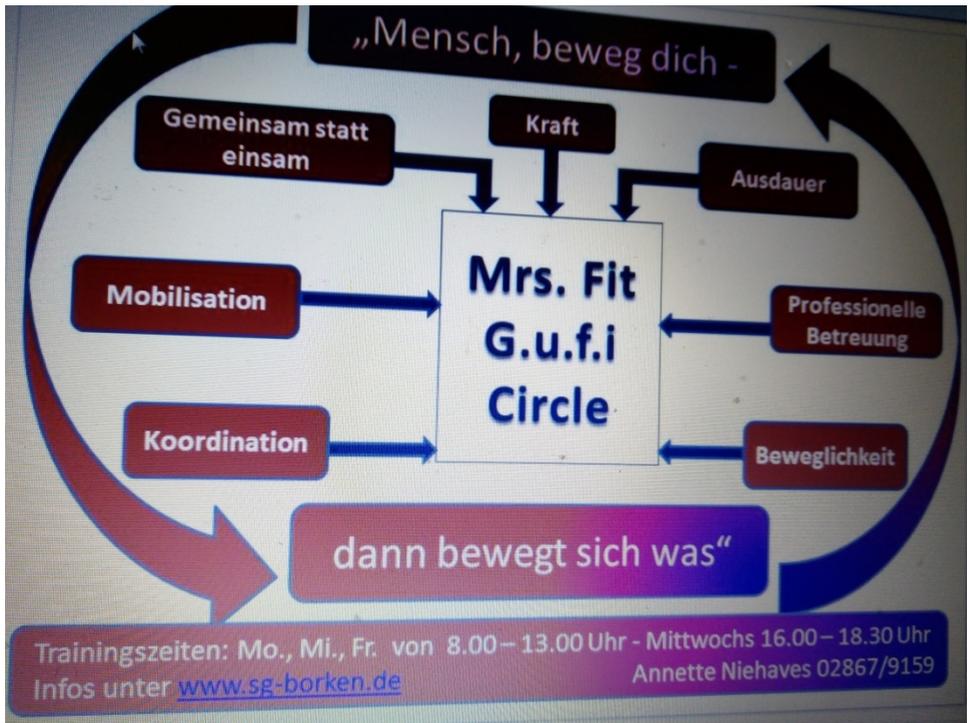
Mit angemeldeten 270 Familien war die Mergelsberghalle trotz schönen Wetters gut gefüllt.



Die Rückenkids bereiten sich ab 08.05. bei gutem Wetter draußen mit Lauf- und Ausdauer Spielen auf den Citylauf Borken am 07.06. vor! Lust, dabei zu sein? Mittwochs, 16.15-17.00 Kinder im Alter von 5-8 Jahren
Annette 02867/9159
annette.niehaves@sg-borken.de



Neues vom G.u.f.i.



Bei der SG Borken
spielt sich echt was ab!

Tanzsport

Lateinformation des TSC tanzt Richtung Zweite Bundesliga

Wie bereits berichtet ist die Lateinformation des TSC Rot-Weiß in der SG Borken mit dem Motto und der Musik „One World“ in die Oberliga West Saison 2019 gestartet. 4 von 5 Saisonturnieren wurden bisher bestritten.

Besonders erfreulich sind die steigenden Wertungen und somit guten Platzierungen. Von Turnier zu Turnier konnte die junge Mannschaft Ihre gute Leistung mehr unter Beweis stellen.

Folgende Ergebnisse wurden bisher erzielt (in Klammern die Einzelwertungen der 5 Wertungsrichter):

03.02.2019 in Bochum: Platz 3 (22443)

16.02.2019 beim Heimturnier Borken: Platz 2 (42222)

24.02.2019 in Leverkusen Platz 2 (31222)

16.03.2019 in Herford Platz 2 (32122)

Nun gilt es für die engagierten Tänzer und Tänzerinnen motiviert auf das letzte Turnier zu schauen.

Am 05.05.2019 findet das Saisonabschlussturnier in Neuss statt.

Bis dahin wird die Mannschaft weiterhin mehrmals die Woche hart trainieren um voller Elan, Können und Enthusiasmus eine sehr gute Leistung abzuliefern.

In der langen Vereinsgeschichte besteht für den TSC Borken Rot-Weiß in der SG Borken die erstmalige Chance in die 2. Bundesliga aufzusteigen.



Die erfolgreiche TSC-Formation

Die junge Mannschaft freut sich sehr darauf mit vielen begeisterten Anhängern am 05.05. nach Neuss zu fahren. Einfach über www.facebook.com/tscborken melden.

Tanzsport

Kindertanzen beim TSC

Heute nehmen bereits weit über 120 Kinder und Jugendliche unsere Angebote wahr.

Der
Tanz-
sportclub
Rot
Weiß in
der SG
Borken
e.V.
vermit-
telt
kinde-
rechte
Bewe-
gungs-
grundlagen und Musikgefühl.



Tanzen in der Gemeinschaft macht Spaß.

„Kinder haben eine natürliche Freude an Bewegung und Musik und das ermöglicht in diesem Alter eine sehr hohe Lernfähigkeit“, erklärt Dr. Andrea Kinner (ehemalige Trainerin und langjähriges Vorstandsmitglied des TSC Borken Rot Weiß e.V.).

Die Kinder werden gemäß ihrem Alter in verschiedene Altersgruppen getrennt und das Unterrichtsprogramm wird entsprechend gestaltet.



Schon die Jüngsten haben ihre Freude am Tanzen.

Während bei den Sechs- bis Zehnjährigen durchaus das Hüpfen und Toben in die Trainingseinheit einfließt, steht bei den Zehn- bis Vierzehnjährigen konkretes Schritt- und Bewegungsmaterial im Vordergrund.

Die Drei- bis Sechsjährigen lernen spielerisch die grundlegenden Bewegungsformen und Rhythmusvariationen kennen.

Neuanmeldungen zum Kindertanzen Borken sind auch weiterhin gerne willkommen.

Schreiben Sie uns einfach über www.facebook.com/tscborken

Vom Tennis

(kfb) Der Vorsitzende der Tennisabteilung TA77 der SG Borken, Heinz Wettels, begrüßte im Tennisheim an der Parkstraße zu Beginn der Abteilungsversammlung die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Rückblickend gab er anschließend einen kurzen Bericht über das Vereinsgeschehen 2018. Hier resümierte er über den gelungenen Neujahrsempfang, das von allen Teilnehmern gelobte Eröffnungsturnier, in Verbindung mit „Deutschland spielt Tennis“, den mit 12 Mädchen und Jungen durchgeführten „Ferienkoffer“, den Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Bezirksliga, dass die 2. Mannschaft den Klassenerhalt geschafft hat, die gute Kooperation in der Spielgemeinschaft mit dem Tennisverein Blau-Weiß Borken, den Sieg von Wilhelm Terfort bei den Stadtmeisterschaften, den jeweils 2. Platz von Anke Wegmann und im Herrendoppel von Thomas Müller mit seinem Partner Martin Heimann von Blau-Weiß Borken und ein sehr gut besetztes Abschlussturnier. Zum Ende seiner Ausführungen dankte der Vorsitzende allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr. Der Sport- und Breitensportwart Arno Becker berichtete über die Erfolge unserer Mannschaften



Heinz Wettels gab einen positiven Bericht ab.

in den Meisterschaftsspielen. Die TA 77 konnte 2018 zwei Mannschaften für die Altersgruppe Ü 65 melden. Der Vorteil der Mannschaft „Herren 65“ ist der, dass die Spiele mittwochs durchgeführt werden. Weitere Spielerinnen und Spieler sind in Kooperationsmannschaften mit Blau-Weiß Borken. Hier spielen 12 Mitglieder der TA 77. Auch in 2018 wurde der Ferienkoffer erfolgreich durchgeführt. Es war ein abwechslungsreicher Tag

für die Kinder. Arno Becker hatte Unterstützung bei seiner Arbeit von Anke Wegmann,



Die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung war wieder gut besucht.

für die Kinder. Arno Becker hatte Unterstützung bei seiner Arbeit von Anke Wegmann,

Vom Tennis

Fortsetzung

Günter Stegger und Heinz Wettels.

Zum Kindertraining berichtete Arno Becker, dass 16 Kinder im Sommer auf unserer Anlage trainieren und im Winter das Training in der Pröbsting Halle von Blau-Weiß Borken stattfindet. Zur Wintersaison gab es keine Abmeldung und 2 Anmeldungen.

Des Weiteren konnte er in der Sparte Breitensport erfreulicherweise vermelden, dass für die Hobbyabteilung neue Mitglieder gewonnen werden konnten und er warb weiterhin für das Schnuppertraining am Samstagvormittag.

Heinz Wettels sprach Arno einen besonderen herzlichen Dank im Namen der Tennisabteilung für seine geleistete Arbeit im Verein aus.

Im Kassenbericht stellte Georg Veelken ausführlich eine ausgeglichene Kassenlage vor. Die Kasse wurde von Winfried Büning geprüft. Er konstatierte eine penibel und akkurat geführte Vereinskasse und stellte dem Vorstand insgesamt ein überaus gutes Zeugnis für die Vorstandsarbeit aus. Die von Winfried Büning beantragte Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.



. (v.l.) Karl-Heinz Bauer, Arno Becker, Erika Honerboom, Richard Bietenbeck, Georg Veelken, Heinz Wettels, Günter Stegger, Winfried Büning, Thomas Müller
Es fehlt Peter Rademacher

Bei den anstehenden Vorstandswahlen wurden Richard Bietenbeck als stellvertretender Abteilungsleiter, Arno Becker als Sport- und Breitensportwart, Karl-Heinz Bauer als Pressewart, Günter Stegger als Haus- und Platzverwalter und Peter Rademacher als Besitzer gewählt. Winfried Büning nahm die Wiederwahl zum Kassenprüfer an

Vom Tennis

Begegnungen im Zeitraum vom »01.01.2019« bis zum »30.09.2019«

Mi.08.05.2019 11:00	M65BL SG Borken 77 1	SC Füchtorf e.V. TA 1
	H65BK SG Borken 77 2	SC Falke Saerbeck 1
Mi.15.05.2019 11:00	M65BL TC Handorf 1	SG Borken 77 1
	H65BK TV Emsdetten 2	SG Borken 77 2
Mi.22.05.2019 11:00	M65BL SG Borken 77 1	TC St. Mauritz 3
	H65BK SG Borken 77 2	TV Blau-Weiß Stadtlohn 1
Mi.05.06.2019 11:00	M65BL Hohes Ufer Münster 1	SG Borken 77 1
	H65BK TC Brochterbeck e.V. 1	SG Borken 77 2
Mi.12.06.2019 11:00	M65BL SG Borken 77 1	DJK-VFL Billerbeck 1
	H65BK SG Borken 77 2	Werner TC 1
Mi.26.06.2019 11:00	M65BL SG Grün-Weiß Telgte 2	SG Borken 77 1
	H65BK SG Borken 77 2	TC Sassenberg 1
Mi.03.07.2019 11:00	M65BL Olfener TC 75 1	SG Borken 77 1
	H65BK TC 80 Altendorf-Ulfkotte 1	SG Borken 77 2

Voller Einsatz bei der Frühjahrsherrichtung der Tennisplätze

(kfb) Der Vorstand unserer Tennisabteilung konnte sich in diesem Jahr über eine große Anzahl freiwilliger Helfer beim ersten Arbeitseinsatz auf unserer Tennisanlage freuen. Pünktlich zur angesetzten Zeit waren viele Mitglieder eingetroffen, um die alte Asche abzutragen und die Planen aufzuhängen. Die Helfer, die sich mit dem Abziehgerät auskannten, übernahmen sofort die richtige Einstellung ihres Gerätes und die anderen bewaffneten sich mit Schaufeln bzw. übernahmen den Schubkarrentransport.

So wurde die Asche zentimetergenau abgetragen und in die bereitgestellten Container gekippt. Weitere Helfer hängten derweil schon die ersten Planen an die Zäune bzw. säuberten die Entwässerungsrinnen. Alles ging hervorragend Hand in Hand und am Ende des ersten Arbeitseinsatzes waren alle mehr als zufrieden mit ihrem Tagesergebnis.



Tragende Rolle

Vom Radsport

Die Radsportler der SG Borken eröffnen die Radsportsaison 2019

(sw) Am 23. März trafen sich zahlreiche Radsportler der SG Borken zur ersten gemeinsamen Ausfahrt. Bei bewölktem Frühlingswetter fuhr man gemeinsam eine erste Runde und eröffnete damit offiziell die Radsportsaison. Danach wurde die Ausfahrt mit einem verspäteten gemeinsamen Frühstück beendet.

Montag, Mittwoch und Freitag trifft man sich um 18.00 Uhr am Vereinsheim, der NetGo-Arena, um dann in verschiedenen Leistungsgruppen zu trainieren. Interessierte Radsportler, die auch gerne einmal mit anderen Gleichgesinnten trainieren möchten, können mittwochs an einem Schnuppertraining teilnehmen. Der Trainingsbeginn ist jeweils um 18.00 Uhr. Sonntags um 10.30 Uhr wird die „Kaffeerunde“ mit einer Kaffeepause in den Niederlanden gefahren, auf der auch der eher breitensportliche Aspekt im Vordergrund steht. Senioren Ü 60 treffen sich jeweils dienstags vormittags um 10.30 Uhr ebenfalls am Vereinsheim um eine ruhige Runde zu fahren.



Die Radsportler freuten sich über ihren ersten Ausritt.

Sport bei der SG ist etwas für alle

Billard

Westfalenmeisterschaften der Senioren

(mh) Ende März wurden die Westfalenmeisterschaften in Dortmund ausgetragen. Bei diesen Turnieren werden die Qualifikanten für die deutschen Meisterschaften ermittelt. Bei den vier Disziplinen im Poolbillard, (welche an den letzten beiden Wochenenden im März gespielt wurden), waren Sportler der SG Borken bei den jeweils 16 Spielern umfassenden Feldern insgesamt vier Mal vertreten.

Für die Qualifikation zu den Westfalenmeisterschaften musste im Vorfeld eine Platzierung der ersten fünf Plätze bei den vorgeschalteten Kreis- bzw. Landesmeisterschaften erzielt werden. Im 10-Ball konnte sich leider kein Spieler der SG Borken qualifizieren. Im 8-Ball waren dafür gleich zwei Spieler am Start. Bei der starken Konkurrenz, es waren Spieler der 2. Bundesliga, Regionalliga sowie ein Europameister der Senioren vertreten, erreichte Jörg Tenfuß den 9. Platz und Thomas Walter den 7. Platz. Letzterer hat sich auch für die Disziplinen 14/1 endlos und 9-Ball einen Startplatz gesichert. Beim 9-Ball stand ein 9. Platz als Resultat zu Buche. Das 14/1 lief etwas besser und wurde mit einem 5. Platz beendet. Für die Qualifikation zu den deutschen Meisterschaften reichte diese Ergebnisse letztlich nicht. Abhängig von den Resultaten unseres Verbandes bei den vergangenen DM musste hierfür ein 1. oder 2. Platz erreicht werden. Dennoch hat es den Teilnehmern sehr viel Spaß bereitet und man konnte gegen die deutlich höherklassig spielenden Spieler - die SG Borken ist mit der ersten Mannschaft in der Landesliga vertreten - wichtige Erfahrungen sammeln.

Neue Tische für die Billard-Abteilung – Aufruf an alle Mitglieder der SG

Während der Deligiertenversammlung im März hat Markus Hilvert, Leiter der Billard-Abteilung im Breiten-sport, es bereits angekündigt: Die Abteilung muss neue Tische anschaffen. Die alten sind mittlerweile 30 Jahre alt, etliche Schrauben sind locker die Ecken werden mehr oder weniger nur noch mit Klebeband zusammengehalten. Damit die



Die Spieltische sind in die Jahre gekommen.

Tische bespielbar bleiben, müssen die jedes Jahr neu bezogen werden. Beim letzten Mal gab es schon die Hiobsbotschaft: „Ein weiteres Beziehen werden die nicht überstehen.“ Das Fazit lautet daher: Die Tische haben´s hinter sich, Ersatz MUSS her!

Dartsport

Aus den Ligen

Am 9. Spieltag war die erste Steeldartmannschaft der SG Borken dem Spitzenreiter DC Dartona 1 mit 5:15 unterlegen. Eine Woche später folgte ein 12:8-Auswärtssieg bei Triple Inn Issum. Am 11. Spieltag der Bezirksklasse Nordrhein Nord 1 siegte man souverän mit 16:4 gegen die „Dart Simpsons“ aus Straelen.

Den Gästen gelang erst im 11. Spiel des Abends der erste Satzgewinn. Herausragend bei den Borkenern waren die fünf Bestleistungen von Christian Siek (zweimal „High Finish“ mit 126 bzw. 102 Punkten), Raimund Wiemann („Highscore“ 180, „Short Game“ mit 18 Darts) und Marco Hartlage (106-er „High Finish“).

Am 12. Spieltag trat das Team beim TuB Bocholt an und gewann 12:8. Benni Arira (High Score 180) und Maxi Siek (108-er High Finish) schafften weitere Bestleistungen für die SG, die mit dem Sieg bei einem Spiel mehr zwischenzeitlich auf den zweiten Tabellenplatz kletterten und die Chance auf die Aufstiegsrelegation wahrten.

Die zweite Mannschaft gewann am 9. Spieltag der Bezirksklasse Westfalen Nord 1 deutlich gegen den Letzten Sport-Union Annen mit 16:4. Deutlich spannender ging es in den nächsten beiden Spielen zu: Zunächst glückte ein 11:9-Auswärtssieg bei den Sportfreunden Schnee. Dann folgte ein weiterer „Krimi“ gegen die „Woodpeckers“ aus Datteln. Im letzten Spiel gelang Collin Wülfing bei seiner Ligapremiere der entscheidende Satzgewinn zum 11:9-Erfolg. Julien Funk schaffte dazu neben einer „180“ noch ein „Short Game“ mit 17 Darts. Das 12. Saisonspiel fand erst nach Redaktionsschluss am 27. April statt. Damit haben sich die Borkener drei Punkte Vorsprung auf die Mitkonkurrenten um Rang zwei, Datteln und Witten, erarbeitet und können sich in den verbeibenden drei Saisonspielen in der Bezirksklasse Westfalen Nord 1 sogar eine Niederlage leisten.

Die dritte Mannschaft unterlag in der Kreisliga Westfalen Nord (9. Spieltag) etwas überraschend dem sieglosen Schlusslicht SDC Bochum 3 zuhause mit 9:11. Am 10. Spieltag rehabilitierte sich das Team mit einem 12:8-Sieg bei Bünde reloaded 3. Anschließend musste es sich dem ungeschlagenen Tabellenführer DSV Soest nach großem Kampf nur mit 8:12 geschlagen geben. Der 12. Spieltag brachte eine 10:10-Punkteteilung im „kleinen“ Lokalderby zwischen DC Dartona Raesfeld 2 und den Borkenern sowie ein High Finish mit 131 Punkten von Maik Jackowski. Borken 3 bleibt mit 12:12 Punkten weiter auf dem fünften Platz.

Jugend

Im März gingen in Geldern die NRW-Landesmeisterschaften der Jugend im Steeldart über die Bühne. Sie bildeten den Abschluss der Jugend-Ranglistenturniere der Saison 2018/19. Der Nachwuchs der SG Borken war mit acht Jugendspielern in allen Altersklassen vertreten. Am erfolgreichsten war Julia Siek, die ihr Vorjahresergebnis (Dritte) noch um einen Rang verbessern konnte und sich mit dem zweiten Platz im Turnier nun Vize-Landesmeisterin nennen darf.

Dartsport

Fortsetzung

Ihre Vereinskameradin Kira Mertens scheiterte bei ihrem ersten Auftritt für die Borkener leider schon in der Gruppenphase, will nach eigenen Angaben aber ab der nächsten Saison voll angreifen.

Bei den Junioren (12-15 Jahre) hatte Neuzugang Collin Wülfing als Vierter einen tollen Einstand für die Farben der SG. In dieser Altersklasse hatten Noah Maeter und Oskar Salomon leider zu starke Gegner, um mehr zu erreichen als Platz 13.

Etwas Pech in der Altersklasse männliche Jugend (15-18 Jahre) hatte Jan-Phillipp Kuhn (13.), da er im direkten Duell gegen seinen in etwa gleichstarken Vereinskameraden Justin Kukuk (9.) ausschied.

Bei den Jüngsten, den „Anwärtern“ (bis 12 Jahre), vertrat Tayler Kukuk die Borkener Darter mit drei Siegen aus vier Spielen hervorra-



Turnier in Geldern:(v.l.): Enrico Kukuk, Justin Kukuk, Julia Siek, Maximilian Siek, Tayler Kukuk, Jan-Phillip Kuhn, Oskar Salomon, Noah Maeter, Marco Hartlage, Collin Wülfing, Christian Siek.

gend. Nur das schlechtere Legverhältnis gegenüber seinen Konkurrenten verbaute ihm das Weiterkommen über die Gruppenphase hinaus.

„Die Jugendlichen investieren viel Zeit für Training und Turniere, um bei den landesweiten Jugendwettbewerben des Nordrhein-Westfälischen Dartverbandes erfolgreich zu sein“, meint Jugendleiter Klaus Lehmich. „Neben dem wöchentlichen Jugendtraining dürfen sie an ganz normalen Turnieren und Ligaspielen teilnehmen und bereits in jungen Jahren viel Wettkampferfahrung sammeln.“

Trainer Marco Hartlage und die beiden Betreuer Christian Siek und Enrico Kukuk haben die Jugendspieler zu allen sieben Ranglistenturnieren in ganz NRW begleitet und tatkräftig unterstützt. „Wir sind sehr stolz auf die Entwicklung, die jeder einzelne unserer mittlerweile knapp 20 Jugendspieler diese Saison gemacht hat.“

Und ich sach noch...

„Nä, nä, nä“, sacht Jupp, als ich ihn auf ’n Platz traf.

„Watt hasse denn jetz schon wieder?“, sach is so.

„Datt geht mir so anne Nerven, datt kannse fast nich mehr aushalten“, stönt Jupp.

„Na, sach schon, watt hasse denn?“, frach ich.

„Ja, datt mit de Erste“, sacht Jupp, „datt macht mich so nervös.“

„Meins du, wie die spielen?“, vermute ich.

„Ja klar, watt denn sons?“, sacht Jupp, „besonders datt Spiel gegen Gemen, datt is mir so anne Nieren gegangen.“

„Ich war nich da“, sach ich, „erzähl doch mal!“

„Ja“, sacht Jupp, „datt war ja so: Et war ’n richtig schöner Sonntag, un da kamen erst mal, ich weiß nich wie viele hundert Zuschauer auf’n Platz. Manni un Heiner anne Kasse krichten sich kaum noch ein. Sowatt hatten se ja schon lange nich mehr erlebt.“

„War ja auch ’n Derby“, sach ich so, „da kommen ja wohl mehr als bei ’n normalem Spiel.“

„Klar“, sacht Jupp, „vor allen Dingen war et ja meistens so, datt unsere Mannschaft diese dicken Dinger ja auch nich gewinnen konnte. Immer wieder haben se verlor’n.“

„Un diesmal gegen Gemen?“, frach ich Jupp.

„Ja, datt war diesmal ganz anders: Unsere Mannschaft war eben ’n ganz klein bissken besser als die. Datt Spiel selbs war nich so gut. Viel Leerlauf. Aber die Spannung, die war spürbar. Ich sach dir: Datt ging anne Pumpe.

Nach ne Viertelstunde war Alex da. Der schoss schon mal datt 1:0. Un als dann noch nach de Halbzeit Daniel, ich sach dir, mit ’n Kunstschuss zum Zungeschmalzen datt 2:0 kicke, da war’n natürlich unsere Zuschauer aussem Häuschen.“

„Kann ich mir vorstellen“, sach ich so.

„War ja auch ganz wichtig“, sacht Jupp, „datt se da gewonnen haben. Stell dir mal vor, watt passiert wäre, wenn se verloren hätten. Dann wären se ganz unten im Keller. Ich sach dir: Die müssen zwar immer noch höllisch aufpassen, datt se nich abgeh’n, aber et is ja schon mal ’n gutet Zeichen, datt se zeigen, datt se doch noch gewinnen können.“

„Mein ich auch“, sach ich so, „und watt gab et sons noch?“

„Sons?“, sacht Jupp, „ach ja, Arno is vonne Stadt geehrt worden. Der is schon so lange dabei, früher schon beim TC 77, un macht so viel ehrenamtlich im Verein, inne Tennisabteilung und auch sons. Datt is einer, der hat et richtig verdient. Schön is auch, datt seine Frau, Hildegard, mit geehrt wurde, Zwar nich so unbedingt für uns aber für die Gemeinschaft bei anderen Vereinen.“

„Dann können se ja gemeinsam feiern“, sach ich so.

„Jau“, sacht Jupp, „datt können se. Da sollten sich mal alle ’n Beispiel dran nehmen. Und übrigens: Herzlichen Glückwunsch!“

Friedhelm Triphaus

*Wenne watt
wissen wills,
musse in't
SG-Blättken kucken.*

SG – kurz notiert

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„**H**eute könnt ihr die verdiente Ernte einfahren“, lobte **Christof Schmiechen** die Absolventen des Sportabzeichens.

„**D**iese Lockerheit bei der Feier finde ich immer wieder toll“, freute sich Mit-Organisatorin **Mechthild Reining** über den gelungenen Abend im Tennisheim, als die Sportabzeichen verliehen wurden.

„**W**ir werden zu Fremddienstleistern“, mutmaßte **Andreas Bohnenkamp** auf der Delegiertenversammlung, als er ansprach, dass viele Sportler bei der SG die Kursangebote wahrnehmen, aber keine Mitgliedschaft wünschen.

„**W**ir fühlen uns wirklich, wirklich gut aufgehoben“, freute sich **Christoph Fellerhoff** von der Tanzsportabteilung über den glatten Übergang zur SG.

„**I**ch will mal ein Zitat nennen, dass so ganz und gar nicht zu dieser Veranstaltung passt: <Sport und Turnen füllt Gräber und Urnen>“, nannte **Manni Breuckmann**, bekannter Sportreporter, launig einen völlig unpassenden Ausspruch, als er den Festakt zum 100. Geburtstag des Fußballkreises moderierte.

„**L**eider kann ich schon im zweiten Jahr den Posten nicht mehr weiter machen“, entschuldigte sich Schatzmeister **Hendrik Fundermann**, der sich aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl stellte.

„**N**ach gefühlten 100 Spielen konnte die D2-Truppe Anfang April ihren 1. Sieg feiern. Es ist den Trainern gelungen aus einer ehemals mehr ungeordneten Gruppe mit sinnvollen, individuellen Maßnahmen eine charakterstarke Mannschaft zu formen. Geduld und harte Arbeit tragen erste Früchte“, freut sich **Klaus Kamphoff** über die Fortschritte.

TAVERNA  **»TOXOTIS«**

**Remigiustr. 12 in Borken
an der großen Kirche**

Bellen

BT

Transporte
Spedition & Logistik

www.bellen-transporte.de



**SANITÄTSHAUS
BEERMANN** GmbH
REHA- und Orthopädie-Technik



- Orthopädietechnik
- REHA-Technik
- Sanitätsfachhandel
- Wundmanagement
- Beratungszentrum
Lymphologie

Reha- und Orthopädie-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Tel.: 02861 913 91

Sanitätshäuser

Borkener Str. 15
46348 Raesfeld
Tel.: 02865 959 13

Königstraße 7
48691 Vreden
Tel.: 02564 390690

Am Boltenhof 2
46325 Borken
Tel.: 02861 604781

www.sanitaetshaus-beermann.de

